

## Oral History in der hochschulischen Ausbildung der historischen Fächer

*Dalia Maria Diepa Glauer, Joachim Scholz, Philip Kortling und Viktoria Gräbe*

**Ort:** Ruhr-Universität Bochum, GABF 04/511

**Datum:** 16. und 17. September 2024

16.09.2024

13:30-14:15h **Eröffnung der Tagung**

*Prof. Dr. Joachim Scholz, Professor für Historische Bildungsforschung, Ruhr-Universität Bochum;*

*Philip Kortling, MA und Dr. Viktoria Gräbe, Wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen im Projekt Forschendes Lernen mit Oral History in der Geschichtswissenschaft*

14:15-17:30h **Interpretationswerkstätten für Studierende**

Raum GABF **Metzgerhandwerk in der Bundesrepublik**

04/352

*Leitung: PD Dr. Felicitas Söhner, AG Oral History am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf & Philip Kortling, MA, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt Forschendes Lernen mit Oral History in der Geschichtswissenschaft*

Raum GABF **Kinderkuren aus der Sicht von Zeitzeug\*innen**

04/354

*Leitung: Dr. Agnès Arp, Leiterin der Oral-History-Forschungsstelle, Universität Erfurt*

Raum GABF **Reformpädagogik in der Nachkriegszeit**

04/356

*Leitung: Dr. Viktoria Gräbe, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt Forschendes Lernen mit Oral History in der Geschichtswissenschaft*

Raum GABF **Geschichte der Ruhr-Universität Bochum**

04/358

*Leitung: Prof. Dr. Joachim Scholz, Professor für Historische Bildungsforschung, Ruhr-Universität Bochum*

ab 17:30h **Get together**

17.09.2024

09:30-10:15h **Oral History und Citizen Science: Wer zeugt eigentlich wem wovon?**

*Dr. Hiram Kümper, Carl-Theodor-Professor für Geschichte des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit an der Universität Mannheim*

10:15-11:00h **„Kinderverschickung“ 1945–1990. Oral History als Methode in der projektbezogenen Lehrforschung**

*Dr. Helge-Fabien Hertz, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Salomon Ludwig Steinheim-Institut an der Universität Duisburg-Essen, Projektleitung und Verbundkoordination „Net Olam. Jüdische Friedhöfe im Fokus von Antisemitismus und Prävention“*

11:00-11:15h **Kaffeepause**

11:15-12:00h **Oral History als zentrale Methode in der Lehrveranstaltung „Business History“**

*Univ.-Ass. Mag.<sup>a</sup> Michaela Tasotti, Mitarbeiterin am Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte, Oral History Archiv Graz, Karl-Franzens-Universität Graz*

12:00-13:00h **Mittagspause**

13:00-14:00h **Abschlussdiskussion: Gelingensfaktoren für Oral History in der hochschulischen Ausbildung**

14:00h *Ende der Tagung*

#### **Kontakt:**

Ruhr-Universität Bochum  
Universitätsstr. 150  
44801 Bochum

Dalia Maria Diepa Glauer: [dalia.diepaglauer@edu.ruhr-uni-bochum.de](mailto:dalia.diepaglauer@edu.ruhr-uni-bochum.de)

Joachim Scholz: [joachim.scholz@rub.de](mailto:joachim.scholz@rub.de)

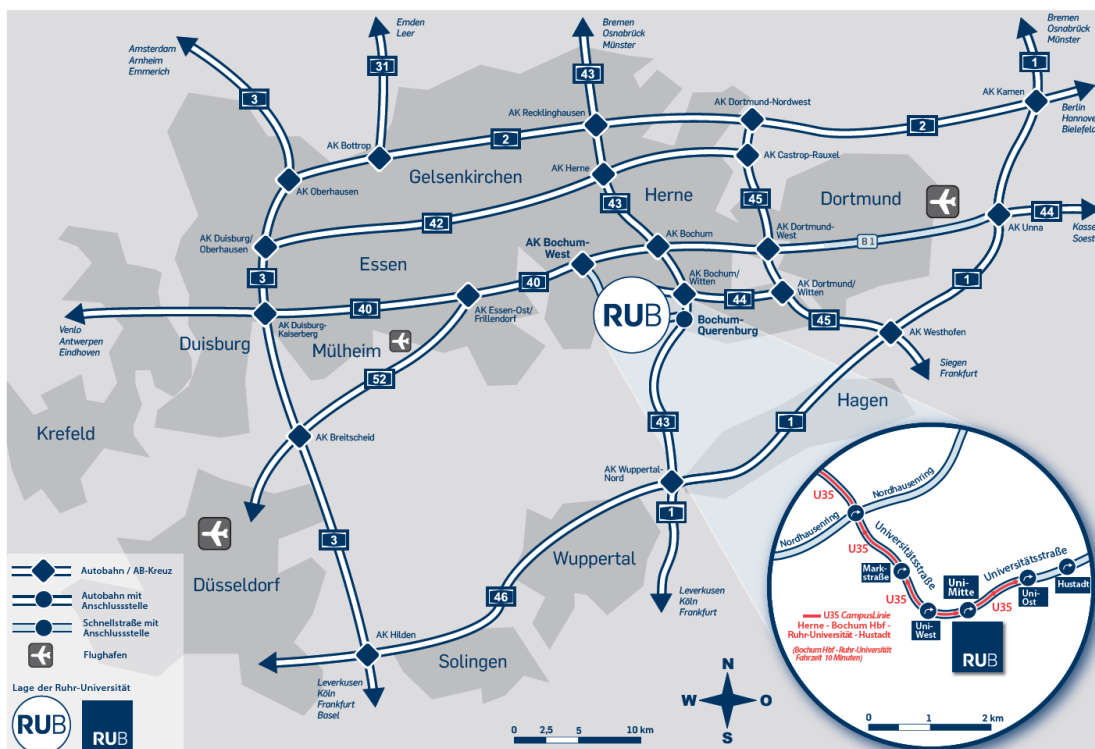
Philip Kortling: [philip.kortling@rub.de](mailto:philip.kortling@rub.de)

Viktoria Gräbe: [viktoria.graebe@rub.de](mailto:viktoria.graebe@rub.de)

### Anreise mit dem ÖPNV von Bochum Hauptbahnhof:

Vom Bochumer Hauptbahnhof gelangen Sie mit der U-Bahn U35 (CampusLinie) zur Ruhr-Universität, die über eine eigene Haltestelle verfügt. Die U35 (Richtung Bochum Hustadt) fährt an Werktagen im 5-Minuten-Takt und benötigt knapp 10 Minuten vom Hauptbahnhof bis zum Campus.

### Anreise mit dem Auto<sup>1</sup>:

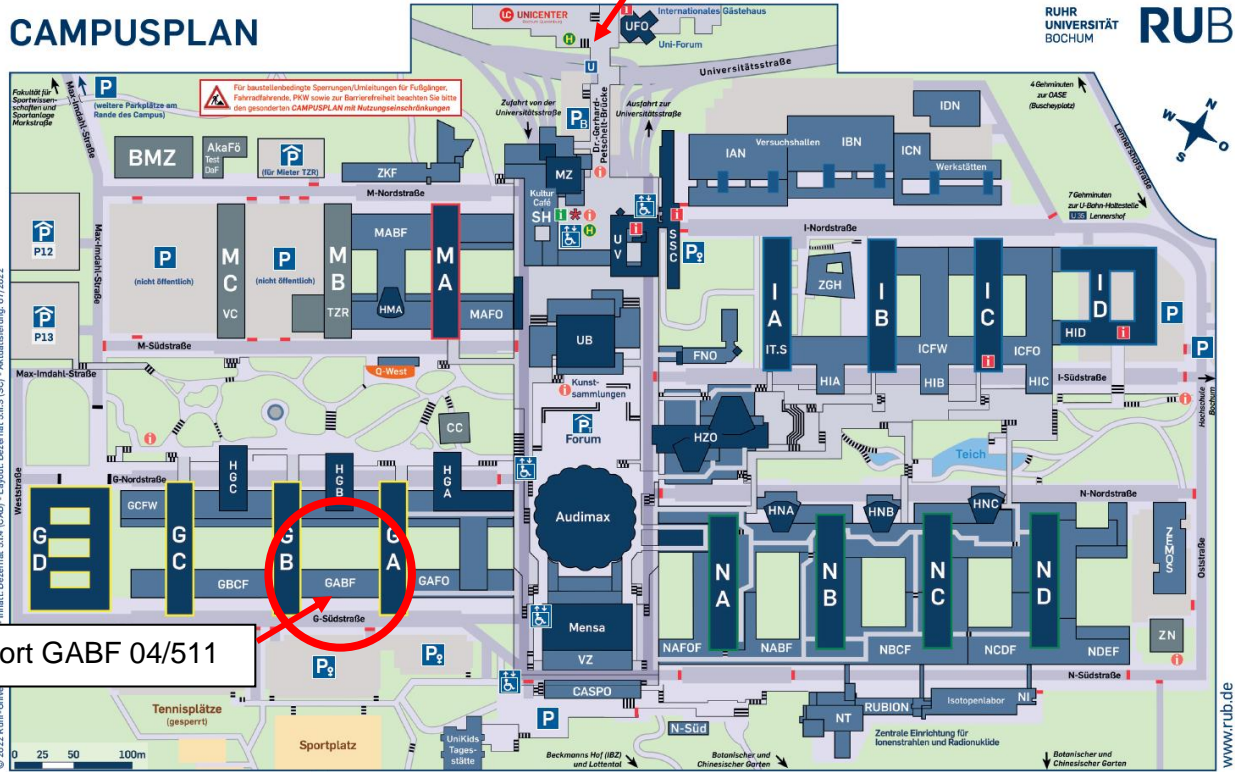


<sup>1</sup> Aktuelle Informationen zu Baustellen unter [https://umap.openstreetmap.fr/de/map/baustellen-rub\\_795377#16/51.4450/7.2631](https://umap.openstreetmap.fr/de/map/baustellen-rub_795377#16/51.4450/7.2631)

U-Bahn-Station Ruhr-Universität  
Bochum

Tagungsort

### CAMPUSPLAN



Tagungsort GABF 04/511